

Ä1 Themensammlung 3

Antragsteller\*in: Claus

## Begründung

Eränzung zum Thema Sonstiges

Nach Frauen benannt:

Wo ist die Katharina von Bora Straße Straße und wo die Frauengasse oder können Sie mir den Weg zum Marienlatz beschreiben?

Ist den Eckentalerinnen und Eckentalern eigentlich schon aufgefallen, dass es im gesamten Gemeindegebiet keine einzige Straße gibt, die nach einer weiblichen Persönlichkeit, oder mit einem Frauennamen benannt ist?

Ok es gibt ja zumindest die Blumennamen in Brand da braucht man diesbezüglich nicht streiten.

Aber bei den Berufen, in Herpersdorf, gibt es Förster - Müller - Spengler - Schosser - Schreiner, jedoch keine Hebammen-Straße.

Es wird höchste Zeit, dass auch in Eckental bei den Straßenbenennungen Frauen berücksichtigt werden.

## Ä2 Themensammlung 3

Antragsteller\*in: Claus

### Text

Von Zeile 48 bis 49 einfügen:

Grundsatz der ökologischen Priorität (PV - Anlagen etc.), ohne die ein Investor garnicht zum Zuge kommen darf.

#### Thema Bauen:

In Eckental fehlt eine schönere Architektur! Eine Architektur die sich in unsere historischen Ortskerne besser einpasst. Unsere Devise für zukünftige Bebauungen heißt Dachkult statt Flachkult. Unsere Kinder haben inspirierende Architektur verdient.

Flachdach- und Hallen-Bauten haben wir inzwischen zur Genüge in Eckental. Bestes Beispiel für die Auswirkungen eines unregulierten Bauens durch Investoren zeigt sich im neu entstehenden Ansichtspanorama der Dr. Otto-Leich Straße. Parkplätze, Industrie- und Einkaufs-Flachbauten sowie neuer Wohnraum im grauen Kasernenhausstil. Ist es das was wir in Eckental wirklich wollen? Das geht doch auch anders! Mit gezielten Vorgaben muss die Gemeinde Einfluss nehmen auf die Art der Bebauung.

Hingegen ist zu befürchten, dass mit dem Sondergebiet Einzelhandel nun auch vor Forth ein Flachdachkomplex "harmonisch" in die bisherigen Obstbaumwiesen einfügt wird.

### Begründung

Unsere Kinder haben inspirierende Architektur verdient.